

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882**

278 (10.10.1882) Erstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 278. Erstes Blatt.

Dienstag den 10. Oktober

1882.

## Bekanntmachung.

Nr. 25494. Die Behandlung der Kosten für die Heilung Kränklicher betreffend.

Wir geben hiermit bekannt, daß folgende, letztmals unterm 25. Juli d. J. Nr. 18018 getroffene Bestimmung mit Wirksamkeit bis zum 31. März 1883 in Kraft bleibt.

Gastwirthe, Vermietter von Schlafstellen, Gefindevermietter, Dienstherrschaften, Arbeitgeber und Lehrer sind verpflichtet, die bei ihnen Unterkunft findenden, bezw. in Dienst, Arbeit, Lehre stehenden Personen, welche an der Kränke leiden, der Ortspolizeibehörde sofort namhaft zu machen.

Zu widerhandlungen und Versäumnisse werden nach §. 85 Ziffer 2 des Polizeistrafgesetzes mit Geldstrafe bis zu 100 Mark oder Haft bis zu 14 Tagen bestraft.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1882.

Groß. Bezirksamt.

Dr. Pfaff.

## Bekanntmachung.

Mit den Mittel- und Südamerikanischen Ländern Guatemala, Salvador, Honduras, Nicaragua, Costa-Rica, Columbien und Ecuador ist der telegraphische Verkehr nach Herstellung von Kabelverbindungen an der Westküste Amerika's eröffnet worden.

Die Wortgebühr beträgt für Telegramme nach

Libertad in Salvador . . . . .	5,30 M.
den übrigen Anstalten Salvadors	} 5,50 "
Guatemala . . . . .	
Honduras . . . . .	} 6,35 "
San Juan del Sur in Nicaragua	
den übrigen Anstalten Nicaraguas	} 6,55 "
Costa-Rica . . . . .	
Buenaventura in Columbien . . . . .	8,00 "
den übrigen Anstalten Columbiens . . . . .	8,75 "
Ecuador . . . . .	9,00 "

Gleichzeitig ist die Wortgebühr für die auf dem neuen Wege nach Lima und Callao in Peru zu befördernden Telegramme auf 11,30 M. festgesetzt worden.

Berlin W., 6. Oktober 1882.

Der Staatssecretair des Reichs-Postamts.

In Vertretung:  
Miehnert.

## Evang. Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Geschenken empfangen: für das Diakonissenhaus: von Herrn Metzger Morlok 40 Pf., Kiefer 1 M. und Stetter 5 M.; N. N. Nachlaß an einer Rechnung 33 Pf.; Herrn And. Buchleiter 5 M.; Herrn Bäcker Drollinger 1 M.; Frau von Oerzen in Freiburg 50 M.; Herrn Pfarrer Scheiblen in Neulussheim 5 M.; Herrn Musselmann 75 Pf.; aus der Sonntags-Erbauungsstunde 8 M.; G. P. 20 M.; Frau Decree 10 M.; Frau von Meibel 10 M.; Frau Haas 6 M.; M. Ebel 1 M.; B. B. 50 M.; Ungenannt in Durlach 5 M.; Ungenannt 20 M.; Frau B. Bauer in Essingen 10 Eier; Frau Siegele in Knielingen 6 Eier; Frau Zimmermann in Graben 1 Krug Milch, 1 Laib Brod, 1 Pfund Butter; Ungenannt in Vinkenheim 1 Säckchen Dürrobt; einer Wittve in Scheuern 1 Säckchen Dürrobt und Aepfel; Ungenannt in Dietlingen Trauben und 1 Laib Brod; Freunden in Ruitz 10 Eier und 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Pfund Butter, in Hugsweiler 12 Eier, in Graben, Vinkenheim und Eggenstein 30 Eier; Frau Jais in Kandel Aepfel, Birnen und Eier; Frau Schwärzel in Altenheim 1 Ballen Butter, 20 Eier und Obst; den Frauen Metzger, Braun und Benz in Graben Butter, Dürrobt und Trauben; den Frauen Heiß und Heimbürger in Altmannsweiler 1 Sack Gerste; Frau Hauck in Mosbach 1 Korb Aepfel; für das Kinderkrankenhaus: von Frau Seiter 3 M.; Frau v. Graillsheim 7 Tragflissen, 11 Hemden, 3 Kittelchen, 10 Häubchen und 10 Binden; für den Schwefelstein: von G. P. 10 M.; Frau v. Meibel 15 M.; für das Markthaus: Nichts. Herzlichen Dank und Gottes Segen!

Karlsruhe, den 7. Oktober 1882.

Der Verwaltungsrath.

## Leichenkasse-Verein Karlsruhe.

(Mitgliederzahl über 900).

Zweck des Vereins: Auszahlung von 100 M. bei Ableben an die Hinterbliebenen. Anmeldungen mündlich oder schriftlich bei dem Vorstand M. Wirsner, Bähringerstraße 35, oder bei dem Eingießer Kappler, Fasanenplatz 7.

Der Vorstand.

## Weinversteigerung.

Dienstag den 10. Oktober l. J.

und den folgenden Tag werden im Hotel Große dahier in Fortsetzung der Weinversteigerung die noch vorhandenen Vorräthe zu allen Preisen losgeschlagen; es kommen in schicklichen Abtheilungen zum Ausgebot:

- 800 Liter Fischwein,
- 800 „ Markgräfler, 7Ser und 81er, 33.
- 300 „ Zhringer, 76er,
- 1000 Flaschen verschiedene Sorten feine Weine.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 6. Oktober 1882.

F. Knab, Waisenrichter.

## Versteigerungs-Aufkündigung.

3.2. In Folge richterlicher Verfügung wird das Nagelschmied Friedr. Grohmüller Eheleute dahier zugehörige, in der Schwanenstraße dahier unter Nr. 15 einerseits neben Bäcker Friedrich Häfeler, andererseits neben Ambros Buhlinger Wittve gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Seitenbau und Werkstätte, sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, unter Berücksichtigung des darauf ruhenden Wohnungsrechts, taxirt zu . . . . 7000 M. am

Dienstag den 17. Oktober l. J.,

Nachmittags 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr,

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße 123 dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 8. September 1882.

Der Vollstreckungsbeamte:

Groß. Notar  
Dtt.

## Billard-Versteigerung.

2.2. Am Mittwoch den 11. Oktober, Nachmittags 3 Uhr, wird Ruppurrerstraße 86 ein sehr gutes, feines Billard mit allem Zugehör billigst dem Verkauf ausgesetzt.

Zahlungsbedingungen günstig.  
Neues Tuch, Elfenbeinbälle, Cueusgestell (franz.) mit Spiegel, Cueus etc. ist alles in bestem Zustande.

Per 23. Oktober 1882:

Wohnung von 9 Zimmern im 3. Stod;

per 23. April 1883:

Wohnung von 9 Zimmern (Bel-Etage)

im 2. Stod.

Emil Winter.  
Friedrichsplatz 6.

3.2.



# Fahrruß-Versteigerung.

Im Markgräflichen Palais dahier werden  
**Montag den 16. Oktober l. J.**

und  
**Dienstag den 17. Oktober l. J.,**

jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, verschiedene Sophas, Schränke, Stühle, runde und eckige Tische, 1 großer Bibliotheksschrank, 1 Billard mit Zugehör von Schleifer, Gewehr-schränke, Glasfästen, 1 Concertflügel, Nachttische, Bouleaux, Gallerien, 2 Doucheapparate, Bilder und Rahmen, Uhren, Glasglocken, Glas und Porzellan, Lampen, 1 Flaschengestell, 2 Feuerspritzen, 1 gut erhaltenes, eisernes Thor, Broncewaaren, eine reiche Muschelsammlung, Waffen verschiedener Art, einige Pelzwaaren, lederne Gewehrüberzüge, ausgestopfte Vögel und noch Verschiedenes, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 6. Oktober 1882.

3.2.

2.1.

## Fahrruß-Versteigerung.

**Donnerstag den 12. Oktober l. J.,**

Nachmittags 2 Uhr, werden in der Sophienstraße 16, im untern Stod, nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert:

1 Tafellavier, 1 Chiffonniere, 1 Kanapee und 6 Sessel mit grünem Damastbezug, 3 Kommoden, 2 Pfeilerschränken, 1 ovaler und 1 runder Tisch, 1 Waschkommode, 1 Waschtisch, 6 Rohrstühle, 1 vollständiges Bett, 1 Nachttisch, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, einige Küchengeräthe, Spiegel, Bilder, 1 Badwanne, 1 Zuber und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1882.

**F. Knab, Waisenrichter.**

2.1.

## Fahrrußversteigerung.

**Mittwoch den 11. d. M.,** Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden im Kaiser Alexander folgende Gegenstände gegen Baarzahlung versteigert: 1 Kanapee mit 5 gepolsterten Sesseln, 1 Handnähmaschine, 1 Kastanienofen mit kupfernem Wasserschiff, 1 schöne Chiffonniere, 1 Kommode, 1 schöner Ovaltisch, Bett- und Kleidungsstücke, 1 Nähtisch, 1 Kanapee, 1 großer zweithüriger Kleiderkasten, verschiedene Pompaden und Cosmetiques. Zu dieser Versteigerung können noch weitere Gegenstände zum Mitversteigern angenommen werden. Näheres Karlstraße 41 im Laden.

**J. Fischer, Auktionator.**

## Pfänder-Versteigerung.

6.3. Vom 9. bis 13. d. M., jeweils Nachmittags von 2 Uhr an, versteigern wir im **Commissionszimmer** des Rathhauses (I. Stod, Thüre Nr. 5) die über 6 Monate verfallenen Pfänder von **Lit. Z Nr. 5500 bis Lit. A Nr. 1000** in nachstehender Reihenfolge:

**Dienstag den 10. d. Mts.**

Weißezeug:

**Mittwoch den 11. d. Mts.**

goldene und silberne Herren- und Damenuhren, goldene Ketten, Münzen, Ringe, Brochen (darunter 1 Brillantbroche), Armbänder, Ohringe, silberne Vorleg-, Eß- und Kaffeelöffel u. dgl.;

**Donnerstag den 12. d. Mts.**

Matrassen, Betten, Schuhe, Stiefel, Schirme, Bügeleisen;

**Freitag den 13. d. Mts.**

Utenwaaren, Gold und Silber, Kleidungsstücke. Karlsruhe, den 6. Oktober 1882.

**Städtische Spar- und Pfandleihkasse-Verwaltung.**

## Wohnungen zu vermieten.

\* Adlerstraße 3 ist im Hinterhause eine kleinere, freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller etc., sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im Vorderhause, 3 Stiegen hoch.

\* Adlerstraße 9 ist per 23. Oktober eine neu hergerichtete Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten.

— **Ademiestraße 40** ist die Bel-Etage von 7 Zimmern, Küche, Vabellabinet, Garderobe, Speisekammer, Fremdenzimmer nebst allem Zugehör für sogleich beziehbar oder auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres parterre.

— **Bahnhoftstraße 26** ist eine geräumige, freundliche Wohnung des Vorderhauses, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, bestehend aus 3 Zimmern, Alkoven, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhause, parterre.

— **Bismarckstraße 16** ist zum sofortigen Bezug oder auch für später eine elegante Herrschaftswohnung von 8-12 Zimmern nebst allem Zugehör und Comfort zu vermieten. Näheres **Ademiestraße 40**, parterre, oder **Bismarckstraße 69**, Hinterhause.

2.2. **Durlacherstraße 103** sind 2 Wohnungen mit 1 und 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller preiswürdig auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Vorderhauses.

3.1. **Friedrichsplatz 7** ist eine elegante, neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, von welchen das eine als Küche benützt werden kann, Mansarde, Keller etc. sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

\* **Kaiserstraße 18** sind zwei Wohnungen, bestehend aus je 2 bis 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres unten.

3.2. **Kaiserstraße 132** sind zwei Wohnungen von 6 Zimmern nebst allem erforderlichen Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stod oder **Ademiestraße 40**.

**Kaiserstraße 177** sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst Wasserleitung sogleich zu vermieten.

3.2. **Karlstraße 8** ist eine Wohnung von 7 Zimmern nebst allem erforderlichen Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres **Kaiserstraße 132** oder **Ademiestraße 40**.

**Kreuzstraße 18** ist im 2. Stod eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Dachkammer sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres unten rechts.

— **Kriegstraße 102** ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, an eine stille Familie sogleich oder per 23. Oktober zu vermieten.

\*3.3. **Leopoldstraße 8**, in gesunder Lage, sind im 3. Stod 4 größere und 1 kleines Zimmer mit Küche, 2 Kammern, Keller, Wasserleitung, Entwässerung und Glasabschluß auf 23. Oktober zu vermieten.

— **Lessingstraße 1** ist im 2. Stod des Seitenbaues eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Waschhaus und sonstigem Zugehör an eine kleine, kinderlose Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod des Vorderhauses.

— **Lessingstraße 12 und 14** sind der 1. und 2. Stod, bestehend in je 4 großen Zimmern, Speisekammer, Küche, Keller, Magd- und Schwarzwasschkammer, Antheil an Waschhaus und Trockenspeicher, mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen, sogleich oder auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres **Lessingstraße 1**.

\*10.8. **Lessingstraße 35** ist der 2. Stod sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Nr. 37 bei Schlossermeister **Werner**.

— **Lessingstraße 42** ist im 1. oder 2. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern, einer Küche und Kellerabtheilung nebst Antheil an Waschhaus und Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod daselbst.

3.1. **Luisenstraße 28** sind im 1. und 2. Stod je eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Wasserleitung, mit oder ohne Werkstätten und Magazinen etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen **Belfortstraße 9**, parterre.

\*3.3. **Scheffelstraße 38** ist im 3. Stod eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Mansarde u. Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

— **Schützenstraße 40** ist der 2. Stod, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten.

4.3. **Schützenstraße 41** ist auf 23. Oktober eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzraum, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

— **Schützenstraße 52** ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

**Sophienstraße 18** ist eine Wohnung im 2. Stod, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern etc., ganz oder getheilt auf den 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

— **Viktoriastraße 12a** ist der 1. Stod von 3 Zimmern, der 3. Stod von 5 Zimmern, der 4. Stod von 3 Zimmern sammt allem Zugehör sofort billig zu vermieten. Die Wohnungen sind mit allem Comfort der Neuzeit eingerichtet. Einzufragen von 2 Uhr an.

\* **Viktoriastraße 20** ist der 3. Stod, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Mansarden und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

2.2. **Waldfstraße 69** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör und eine Werkstätte auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im zweiten Stod.

3.3. **Werberplatz 43** ist eine Wohnung, parterre, bestehend aus 1 großen Zimmer, Küche, Keller und Mansarde, billig zu vermieten.

— **Werberstraße 69** sind mehrere Wohnungen von 4, 3 und 2 Zimmern mit Zugehör auf 23. Oktober sehr billig zu vermieten. Näheres verläng. **Luisenstraße 89** im 1. Stod.

3.2. **Wilhelmstraße 2** ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde und Küche etc. sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stod, Seitenbau, oder **Kaiserstraße 132**.

2.2. **Wilhelmstraße 7** ist auf 23. Oktober eine geräumige Hinterhauswohnung von 2 Zimmern, Keller, Antheil an der Waschküche etc. billig zu vermieten. Näheres **Wilhelmstraße 18**.

— **Wilhelmstraße 20** ist im Eckhause eine geräumige, gut ausgetrocknete Wohnung von 5 großen Zimmern mit Balkon, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten; nach Wunsch kann dieselbe auch früher bezogen werden. Desgleichen ist eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern auf Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

— **Wilhelmstraße 24** ist im Hintergebäude eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Waschhaus, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhause, parterre.

3.2. **Zähringerstraße 20a**, parterre, ist eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Glasabschluß etc. per 23. Oktober zu vermieten. Näheres **Belfortstraße 9**, parterre.

— **Erbprinzenstraße 3** ist sogleich oder auf 23. Oktober der 3. Stod, bestehend in 4 sehr geräumigen Zimmern, Salon, nebst allem Zugehör, u. auf 23. Oktober l. J. der 2. Stod, bestehend in 5 großen Zimmern, Salon etc., zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Eine Mansardenwohnung im 2. Stod des Seitenbaues von 3 Zimmern, Küche und Keller ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres **Schützenstraße 47**, parterre.

— Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche, Mansarde nebst Zugehör ist wegen Verletzung auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen **Werberstraße 44** im 1. Stod.

— Eine hübsche Wohnung mit Glasabschluß bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kammern, 2 Kellern, Antheil an Waschküche und Trockenplatz, ist sogleich zu vermieten. Näheres **Hirschstraße 35**, parterre.

— **Deutscher Hof.** Eine Wohnung im französischen Mansardenstod von 3-5 Zimmern ist zu vermieten durch Herrn **Entenkunst**. Schlüssel bei Herrn **Stütz** im Laden daselbst.

\* In einem ruhigen Hause ist eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern sammt Zugehör mit Glasverchluß, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör auf 23. Oktober an ruhige Familien zu vermieten. Näheres **Werberstraße 6**, parterre.



2.2. Wegen Wegzug ist eine abgeschlossene, neu hergerichtete Parterre-Wohnung, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Kellern, 1 heizbaren Mansarde, Anteil an der Waschküche und am Waschtrockenplatz, sogleich oder auf 23. Oktober d. J. billig zu vermieten: Wilhelmstraße 28. Wasser- und Gas-einrichtung ist auch vorhanden.

\*2.1. In schönster und gesunder Lage der Stadt, einem Lustwäldchen gegenüber, sind eine Herrschaftswohnung, bestehend in einer Hochparterrewohnung von 6 Zimmern (worunter 1 Salon), 1 Küche, 2 Kellern, 1 Dienerzimmer, Schwarzwasschkammer und Anteil an der Waschküche; ferner eine Wohnung (Bel-Etage), bestehend in 7 Zimmern (worunter 2 Salons mit je 1 Balkon), 1 Küche, 2 Kellern, 2 großen Mansarden, Waschküche, Schwarzwasschkammer etc., sofort zu vermieten. Auf Verlangen kann Stalung für 4 und 8 Pferde mit großem Heuboden und 2 Dienerzimmern abgegeben werden. Näheres Ettlingerstraße 11.

**Laden und Wohnung zu vermieten.**

3.2. Wilhelmstraße 2 ist ein großer Laden mit anstoßender Wohnung von 2 großen Zimmern, Mansarde, Küche etc. sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Seitenbau im 3. Stock oder Kaiserstraße 132.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

6.3. Adlerstraße 13, nächst der Kaiserstraße, ist auf 23. Oktober ein Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche und großem Keller zu vermieten. Näheres im Kontor der Buchdruckerei J. J. Reiff, Spitalstraße 46.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

Kaiserstraße 50 ist ein großer Eckladen, in welchem schon 20 Jahre ein Buchgeschäft betrieben wird, mit 4-5 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung versehen. Zu erfragen im Hause daselbst, eine Treppe hoch.

**Wohnungs-Gesuche.**

\* Es wird im westlichen Stadttheile eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, sogleich gesucht. Adressen bittet man unter M. Sch. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Eine Dame mit 2 Kindern sucht auf 23. Oktober d. J. eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör, parterre oder 2. Stock, im westlichen Stadttheil. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Chiffre M. 15, 2 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Zimmer zu vermieten.**

3.2. Werderstraße 17 ist ein schönes, helles Mansardenzimmer möblirt oder unmöblirt um ganz billigen Preis sofort oder später zu vermieten.

\* 2.2. Zwei gut möblirte Zimmer sind zu vermieten: Waldbornstraße 22.

\* 3.2. Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, sind 4 elegant möblirte Zimmer zusammen oder getheilt, sowie ein kleineres, gut möblirtes Zimmer um den Preis von 12 Mark zu vermieten.

6.4. Ein gut möblirtes, zweifensstriges Zimmer ist sofort zu vermieten: Leopoldstraße 30, 2. Stock.

— Kaiserstraße 14a, eine Treppe hoch, nächst dem Polytechnikum, sind zwei elegant möblirte Zimmer zu vermieten und kann, wenn nötig, noch ein drittes Zimmer dazu gegeben werden. Näheres daselbst im 2. Stock.

3.3. Drei gut möblirte, freundliche Zimmer sind zusammen oder einzeln zu vermieten, sowie auch zwei einfachere Zimmer zu 10 M. Auf Wunsch gute Pension: Bahnhofstraße 10.

\* 3.2. Bähringerstraße 12 ist im 3. Stock ein helles, freundlich möblirtes Zimmer um den Preis von 7 Mark sogleich zu vermieten.

\* 2.2. Waldbornstraße 49 ist im 2. Stock ein kleines, gut möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension um billigen Preis zu vermieten.

\* 2.2. Waldstraße 63 ist im 3. Stock ein sehr schön möblirtes, großes Zimmer sogleich oder auf 1. November zu vermieten.

\* 3.3. Kronenstraße 31 ist im 2. Stock ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

— Akademiestraße 15 sind eine Treppe hoch zwei ineinandergehende, hübsch möblirte Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

\* 2.2. Ein möblirtes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Lessingstraße 10 im 2. Stock.

— Amalienstraße 65 sind im untern Stock zwei schöne, unmöblirte Zimmer, eine heizbare, große Mansarde, verschließbarer Holz- und Kohlenplatz im Ganzen oder getheilt auf 1. November zu vermieten.

\* Bähringerstraße 88 ist sogleich ein gut möblirtes Zimmer mit Pension zu vermieten.

\* Ein großes, unmöblirtes Zimmer ist für sogleich oder später billig zu vermieten, sowie ein kleineres, möblirtes Zimmer für einen Arbeiter um den Preis von 5 Mark zu vermieten: Werderstraße 43 im 4. Stock.

\* 2.1. Karlstraße 13, dem Schmieder'schen Palais gegenüber, ist im 2. Stock ein großes, gut möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. November zu vermieten.

\* Kronenstraße 27, zwei Stiegen hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten.

\* Kaiserstraße 52 ist ein schön möblirtes Zimmer mit 1 oder 2 Betten sogleich oder später zu vermieten.

\* Erbprinzenstraße 32, in der Nähe der Infanteriekaserne, ist ein hübsch möblirtes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten.

\* Für einen soliden Arbeiter ist ein gut möblirtes Mansardenzimmer per sofort zu vermieten. Näheres Akademiestraße 39, ebener Erde.

**Zimmer-Gesuch.**

\* Ein schönes, möblirtes Parterrezimmer wird zu mieten gesucht. Offerten sub K. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Dienst-Anträge.**

2.2. Ein ordentliches Mädchen aus guter Familie, welches bürgerlich kochen kann und willig alle Hausarbeiten verrichtet, kann sofort eintreten. Näheres Durlacherstraße 103 im 2. Stock.

**Köchinnen, Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Haushälterinnen, Kammerjungfern, Bonnen sowie Kellnerinnen etc. finden sofort hier und auswärts Stellen gegen hohe Salairs durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße. 3.3.**

\* Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und die häuslichen Arbeiten gut und gerne verrichtet, wird wegen Verheirathung des jetzigen Mädchens sofort oder in einigen Tagen gesucht: Kaiserstraße 169 im untern Stock.

\* Durch Auftrag findet ein solides Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten unterzieht, sofort Stelle. Näheres Ettlingerstraße 11.

\* Nach auswärts wird zum sofortigen Eintritt ein besseres Zimmermädchen zu zwei Kindern gesucht. Näheres Ritterstraße 28 im 2. Stock.

\* Ein solides Mädchen, welches das Zimmerreinigen gründlich versteht, nähen und bügeln kann sowie gute Zeugnisse besitzt, findet sofort Stelle: Karlsstraße 8, 3. Stock.

**Dienst-Gesuche.**

2.2. Eine Herrschaftsköchin und eine Kinderfrau mit guten Zeugnissen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

**Ein Mädchen, welches gut kochen, nähen, waschen und bügeln kann, alle Hausarbeit gerne besorgt und Liebe zu Kindern hat, sucht sofort Stelle.** Näheres Blumenstr. 4, parterre rechts. 3.3.

\* Ein Mädchen aus guter Familie, welches gut bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 44 im 2. Stock rechts.

Eine zuverlässige Herrschaftsköchin, ebenso ein Mädchen, welches kochen und den Hausarbeiten gut vorstehen kann, auch gute Zeugnisse besitzen, suchen sofort passende Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

**150 Mark**

werden von einem bedrängten Manne aufzunehmen gesucht, entweder auf monatliche Abzahlung oder auf ein halbes Jahr, gegen Sicherheit. Wer gesonnen ist, zu helfen, wolle seine Adresse unter Nr. 140 im Kontor des Tagblattes abgeben. \* 2.2.

**Stelle-Gesuch.**

Hausburschen, mehrere tüchtige, für Kaufläden und Wirtschaften, suchen sofort und auf 15. Oktober Stellen. Näheres bei K. Tröster, Karls-Friedrichstraße 22.

**T.** Ein Ladenmädchen von sehr angenehmem Aussehen, im Conditoreigebiet eingeführt, sucht sofort oder auf 15. Oktober Stelle, ferner sucht ein Büffetmädchen, 28 Jahre alt, mit den besten Zeugnissen, sofort oder auf 15. Oktober Stelle.

**Stellen finden:** 2 Privatköchinnen nach auswärts gegen hohes Salair, 2 bessere und mehrere einfache Kellnerinnen, 3 Spülmädchen sofort für hier gesucht durch K. Tröster, Placeur, Karls-Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstraße.

**K.** Stellen suchen und finden: Restaurations- und bürgerliche Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus-, Kinder- u. Spülmädchen durch das Stellenvermittlungsbüreau von Frau Kaiser, Durlacherstr. 89 im 2. Stock des Hinterhauses. Auch können Mädchen daselbst billig wohnen.

\* 4.2. Anna Wettach, Kleidermacherin, wohnt jetzt Kaiserstraße 138, zwei Treppen hoch, und empfiehlt sich im Anfertigen von Damenkleidern in feinsten und einfacher Art gegen mäßige Preise.

**Herrschaftshaus-Verkauf.**

3.2. Im westlichen Stadttheil, innerhalb des Mühlburgerthores, ist ein 2 1/2-stöckiges Herrschaftshaus, in vollständig freier Lage, mit Einfahrt, großem Hof und Garten, Stallung, Remisen, Dienerzimmer, gewölbten Kellern, Erbtheilung wegen aus freier Hand zu verkaufen. Liebhaber wollen ihre Adressen unter Nr. 44 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

**Herrschaftlicher Mobilien-Verkauf.**

2.1. Günstige Gelegenheit bietet sich Herrschaften zum billigen Einkauf ganzer Salon- und Zimmer-einrichtungen sowie einer hocheleganten Schlafzimmereinrichtung durch das Institut für Handels-Auktionen und Waaren-Geschäfte von S. H i s c h m a n n, Bähringerstraße 29.

4.2. **Möbel zu verkaufen:** eine Garnitur, bestehend aus Sopha, 6 Halbfauteuils und 2 Fauteuils, eine Garnitur, bestehend aus Sopha und 6 Stühlen, eine Garnitur, bestehend aus Sopha, 6 Stühlen und 2 Fauteuils in Nußbaum, Chaises-longues, Bouffs, Klavierstühle in braun und schwarz, geflochten und gepolstert. Gleichzeitig empfehle ich mich im Aufpolstern und Ueberziehen von Möbeln, im Aufarbeiten von Kissen und Matrasen, sowie im Tapezieren von Zimmern unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung.

F. J. Wenz, Tapezier, Hirschstraße 25.

**Für Raucher!**

Einige Kistchen vorzügliche 5-10 Pf.-Cigarren hat im Auftrag bedeutend billiger abzugeben das Commissionsbureau von Br. Kossmann, Ludwigsplatz 61. 3.3.

**Zu verkaufen:**

eine antike eichene Kommode, eine Bettlade sammt Koff, ein Kronleuchter, ein eiserner Herd und noch verschiedene Gegenstände, auch gebundene bad. Regierungsbücher von 1850/62: Herrenstraße 37 im 2. Stock.

**Reißzeug,**

ein complettes, gut erhaltenes (Aarau'ser Fabrikat), vor zwei Jahren mit 45 M. angekauft, ist zu 25 M. zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

**Ein guter Krautständer**

ist billig zu verkaufen: Durlacherstraße 39. \*

**Zimmerofen,**

gut brennend, mit Einrichtung zum Kochen, ist wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen: Kronenstr. 10 im 2. Stock. 2.1.

**Hauskauf-Gesuch.**

\* 2.2. Ein kleineres, zweistöckiges Haus, womöglich mit geräumigem Hof und Gärtchen, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe wollen unter Chiffre H. C. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.



**Kauf-Gesuche.**

\* Eine noch gut erhaltene Sitzbadewanne wird zu kaufen gesucht: Amalienstraße 23 im 3. Stock.

\* Mehrere schöne, große, gut erhaltene Reise-Koffer werden gekauft. Offerten unter K. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**ALTES GOLD, SILBER,**  
**Juwelen kauft stets**  
**zum höchsten Werthe**  
**LUDWIG PAAR Hofjuwelier**  
 Kaiserstr. 163. d. Hötel Erbprinzen gegenüber.

Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise dafür. Frau Walfer, Brunnenstraße 2. Auch werden alte Cylinderhüte angekauft.

**Ankauf**

von Lumpen, Eisen, Metallen, Kleidern, Stiefeln, Papier, Alten zum Einstampfen, Zeitungen, Büchern etc. zu hohen Preisen, und werden genannte Gegenstände abgeholt.

W. Zwiner, Waldhornstraße 35.

**Empfehlung.**  
 Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- u. Damenkleider, Betten etc. zahlt  
 Frau Lazarus aus Bruchsal.  
 Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Tripler vor dem Bahnhof, und bei dem Octroierheber am Mühlburgerthor abgeben.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Kreuzstraße 22, eine Etage hoch. 12.5.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Steinstraße 27, Spitalplatz.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Bürgerstraße 17 (kleine Herrenstraße).

**Russischen Unterricht**

ertheilt ein Russe, welcher eine russische Universität absolviert hat. Gesl. Offerten per Stadtpost in Hotel zum goldenen Adler Nr. 18. \*2.2.

**Tanz-Unterricht.**

3.1. Anmeldungen werden täglich von 10-2 Uhr in meinem Saale, Kaiserstraße 170, entgegen genommen.

Ad. Uetz.

**Den geehrten Damen**

die ergebene Anzeige, daß ich von heute an Herrenstraße 66 wohne.  
\*3.3. Elise Schaller, Kleidermacherin.

**Malaga, Tokayer, Sherry**  
 in 1/4 und 1/2 Flaschen, garantiert reine alte Weine, halte ich bei billigsten Preisen ganz besonders empfohlen.

J. Schuhmacher,  
2.2. Amalienstraße 14.

**Rechten franz. Rothwein,**  
 im städt. Laboratorium untersucht, als:  
**Burgunder à 80 Pf. pr. Fl.,**  
 in Fäßchen von ca. 30 Litern à 90 Pf. pr. Liter,  
**Bordeaux Médoc à 1 M. pr. Fl.,**  
 in Fäßchen von ca. 30 Litern à M. 1.10 pr. Liter  
 empfiehlt  
**F. Bausback,**  
 Amalienstraße 53.

Niederlage bei:  
 Herrn Joh. Nied, Waldhornstraße 24,  
 Frau Luise Frits, Marienstraße 43 (Ecke).

**Griechische Weine**

in sämtlichen ärztlich empfohlenen Sorten unter Garantie der Reinheit und Rechtheit billigst bei

**Lüder & Loos,**  
 38 Waldstraße 38.

**Rechten**

**Burgunder Rothwein**  
 mit Garantie für Naturreinheit empfiehlt per Flasche excl. Glas M. —.90 Pf., in Fäßchen von 20 Liter an per Liter à 1 M.  
**Julius Hoeck.**

Sämtliche natürlichen Mineralwässer sind in frischer Füllung unter Garantie der Rechtheit stets vorrätzig in der Hirschapotheke. Bei größeren Bezügen Preise nach Uebereinkunft.

**Russische Caramellen.**

Universal-Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Catarrh und Verschleimung. Besonders alten Leuten als Erleichterungsmittel sehr zu empfehlen. Der Alleinverkauf für hiesige Stadt und Umgegend ist in den fünf Verkaufsstellen des Lebensbedürfnisvereins Karlsruhe. 12.3.

**Frankfurter Bratwürste,**  
**Fuldaer Breklöps,**  
**Göttinger Cervelatwurst,**  
**Salami**

empfehlen in frischer Sendung billig  
**C. Hetzel,**  
 3.3. Kaiserstraße 124.

**Gebrannte Kaffees**

aus der Kaffee- und Getreide-Dampfbrennerei von

**P. Schwing in Barmen.**

Niederlagen in Karlsruhe bei Karl Klein, Ecke der Luisen- und Wilhelmstraße, N. Wolfmüller, Ecke der Küppurrer- und Werderstraße, S. Zoller, Ecke der Marien- und Schützenstraße, W. Grimm, Kaiserstraße 19, Karl Klingmann, Jähringerstraße, C. Kasper, Lintgenheimerstraße, Chr. Weigle, Ecke der Akademie- und Douglasstraße, J. W. Roth, Kaiserstraße 243, Emil Richter, Ecke der Hirsch- und Sophienstraße, G. Derendinger, Ludwigsplatz.

**Sanitäts-Cigarren**

von Dr. Lutze, Bremer Fabrikat,

in anerkannt guten Qualitäten, besonderer Vorzug: mild, im Preis von 3 bis 12 Pfg. per Stück, empfiehlt das Alleinverkauf-Depôt von

**J. F. Weber,**  
 neben Hotel Germania.

**Ohne zu schneiden,**

entferne ich Leberflecken, angeborene Muttermale, jeden Auswuchs an der Nase, Hand- und Gesichtswarzen, Sommersprossen und jeden Auswuchs im Gesicht sowie am Körper und kann sich jeder damit Befastete vertrauensvoll an mich wenden, da die Entfernung durch Ueberstreichen stattfindet und auch keine Narbe oder sonstiger Fleck zurückbleibt. Auch beseitige ich Hühneraugen, eingewachsene Nägel und Ballenleiden.

In Karlsruhe bin ich von Freitag den 13. Vormittags bis Sonntag den 15. Oktober Mittags 1 Uhr im Hotel zum weißen Bären täglich von Morgens 10 bis Nachmittags 5 Uhr zu sprechen. C. Killesch, Specialist und approbirter Hühneraugen-Operateur (17jährige Praxis).

**Atteste.** Herr Kliesch hat mir einige Male und Leberflecken im Gesicht durch Ueberstreichen vollständig beseitigt, was ich hiermit unter bestem Danke und der Wahrheit getreu bezeuge. München, den 30. August 1882. Nobél, Privatier.

Herrn Kliesch bezeuge ich hiermit sehr gerne, daß ich mich von seiner höchst probaten Methode überzeugt habe. Berlin, den 16. März 1882. Dr. Wenzel, Kreisphysikus a. D.

Mit Vergnügen bestätige ich Herrn Kliesch, daß er zufolge seiner Methode die häßlichen Warzen und Leberflecken im Gesicht meiner Frau entfernt hat. Frankfurt a. M., den 22. Juni 1882. E. Fische, Kaufmann.

Noch viele andere Atteste liegen zur Ansicht bereit. — Mit Malen, Leberflecken und Warzen ist es nothwendig, am ersten Tage meines Hierseins zu erscheinen. 2.1.

**I<sup>a</sup> holl. Vollhäringe,**  
 6, 8 und 10 Pfg. das Stück, empfiehlt  
**F. Bausback,**  
 4.2. Amalienstraße 52.

**Neue Sülsenfrüchte**  
 in bestföcher Waare  
 empfiehlt die Materialwaarenhandlung  
**Karl Roth,** 5.3.  
 Kaiserstraße 161, Eingang Mitterstraße.

**Bergmann's Theerschwefel-Seife**  
 bedeutend wirksamer als Theerseife, vernichtet sie unbedingt alle Arten Hautunreinigkeiten und erzeugt in kürzester Frist eine reine, blendend-weiße Haut. Vorrätzig à Stück 50 Pf. bei Jul. Dehn, Jähringerstraße 55, und L. Krauth, vorm. Th. Brugier, Waldstraße 10.

Reiche Auswahl Copir- und Schreib-Tinten in gewählten Sorten, sowie flüssigen Leim empfiehlt  
**A. Mader,**  
 3.3. Kaiserstraße 112.

**Copirtinte,**

violette, bester Qualität, in Krügen gefüllt und auch offen vom Faß empfiehlt  
**Lud. Erhardt,**  
 6.4. Erbprinzenstraße 27.

**Schwedischen Fischleim,**  
 das Haltbarste aller Bindemittel für Glas, Porzellan, Marmor, Papier, Pappe etc. etc., kalt und ohne Vorbereitung zu verwenden, empfiehlt per Flasche zu 25, 40 und 50 Pf.  
**A. Mader,**  
 3.3. Kaiserstraße 112.



### Selbstgefertigte Herbst- & Winterpaletots

habe ich in schöner, solider Waare und Arbeit vorräthig auf Lager, welche zu äußerst billigen Preisen empfehle.

**Eduard Bösch,**

Kaiserstraße 104.

6.3.

**STRASSE CARLFR**

**Der Bazar**

Karl-Friedrichstraße 3

empfehl:

250 versch. Krausenmuster per Meter von 5 Pf. an,  
Krausenkragen mit eleganter Schleife à 50 Pf.,  
Kragen und Manschetten mit Knöpfen auf 30 Pf.,  
glatte Steh-, Umleg-, Damen- und Kinderkragen in größter Auswahl.

**Nouveautés:**

Sammetkragen m. schottischer Schleife à 2 M.,  
größte Auswahl in Schleifen,  
Filzröcke in guter Qualität mit Plissée à 3 M.,  
Flanellröcke mit Plissée à 3 M.,  
wollene Tücher, Winterhandschuhe, wollene Kleidchen, Kittel u. Händchen für Kinder,  
Taschentücher, Spitzen, spanische Blonden, spanische Fichus, Barben in schwarz und crème.

**Schürzen:**

Blaudruckschürzen von 40 Pf. an,  
Damenschürzen von 30 Pf. an,  
Hüftschürzen von 50 Pf. an,  
alle Arten farbige, Alpaca- und Molirée-Schürzen,  
Herrenkragen und Manschetten, Gravatten,  
Manschetten-, Brust- und Kragenknöpfe.

Um allen Anforderungen bestens zu genügen, werde ich für ein sorgsam gewähltes, reichhaltiges Assortiment stets bedacht sein. 5.2.

**Karl Raupp,**  
Karl-Friedrichstraße 3.

**KRAUPP BAZAR**

## Toiletten-Gegenstände.

Grosse Auswahl — billigste Preise.

Zahn- und Nagelbürsten,  
Kopfbürsten in Holz, Büffel und Elfenbein,  
amerikanische Stahlbrahtbürsten,  
Kleider-, Hut- und Möbelbürsten,  
Taschenbürsten und Taschenkämme,  
Bartpinsel in Dachshaaren,  
Nagelreiniger, Feilen und Scheeren,  
Ohröffel, Zungenschaber und Zängchen,  
Toilette- und Reise Spiegel,  
alle Sorten Kämmen in Büffelhorn, Schildpatt, Elfenbein und Kautschuk,  
englische Wasch- und Frottirhandschuhe,  
Buchholzetuis für die Reise,  
Necessaires und Toiletterollen,  
Schwämme und Schwammstücke,  
Parfümerie und Toiletteseifen eigener Fabrik.

**F. Wolff & Sohn,**

Großherzogl. Hoflieferanten,

Kaiserstraße 104.

8.4.

### Fortsetzung

des

## Ausverkaufs

der sämtlichen Waarenvorräthe.

**Adolph Willstätter.**

4.3.

## Die Doering'sche Accidenzdruckerei

empfehl sich zur

raschen, billigen und exacten Anfertigung von

**geschäftlichen Druckarbeiten jeder Art:**

Facturen, Rechnungen, Wechseln, Anweisungen, Quittungen, Briefköpfen etc. etc.

Annahmestelle und Musterlager:

**L. Doering Nachf., Kaiserstrasse 159,**

Ecke der Ritterstrasse.

4.1.

## Ofen- und Thonwaaren-Fabrik

von

**Friedrich Mayer,**

Hof-Hafner,

Waldstrasse 26,

empfehl als Neuheit:

## Kachelöfen

mit permanenter Feuerung nach amerikanischem System.

Größte Brennmaterialersparniß.

Zur gest. Ansicht steht ein Ofen geheizt in meinem Magazin.

6.3.

### Aus einer Gant

haben wir noch einen großen Vorrath ganz solide decatirte Spätjahr-, Winterbuckskin- und Winterpaletotstoffe, Regentmantelstoffe, Damenpaletotstoffe, rein wollene Stoffe zu Kinderanzügen u. zu außergewöhnlich billigem Preis anzubieten.

**Gebrüder Hirsch,**

Tuchlager,  
104 Kaiserstraße,  
Eingang Herrenstraße.

3.3.

Grosse Vorhänge à 30 Pf.,  
kleine Vorhänge à 15 Pf.,  
1/2 Draperien à M. 1

bis zu den feinsten Qualitäten.

**Heinrich Cramer,**

Kaiserstrasse 189.

6.2.



**Unser Fabriklager**  
von  
**Leinwand**  
jeder Art,  
besonders  
für **Betttücher**  
ohne Naht,  
ächte

**Vielefelder u. Hausmacher**  
**Leinen**  
für Hemden, Kissen 2c. 2c.,  
Tischtücher, Servietten,  
**Handtücher,**  
Thee- und Tischgedecken,  
Gläsertücher,  
**Taschentücher**

bringen in beste Empfehlung unter Zusicherung streng reellster und billigster Bedienung.

Von den meisten Qualitäten liegen gewaschene Proben auf.

**N. L. Homburger Söhne,**  
4.3. Kaiserstraße 211.

**Empfehlung.**

\*22. Unterzeichneter bringt hohen Herrschaften und geehrtem Publikum sein Maler- und Tüncher-Geschäft in empfehlende Erinnerung. Derselbe übernimmt alle in sein Fach einschlagenden Arbeiten zu billigen Preisen bei reeller Bedienung.

Achtungsvoll  
**Friedrich Kindler,**  
Waldstraße 11.

**G. A. Glasfey's patentirte**  
**Geschirrwichse**

erhält das Leder weich und geschmeidig, gibt demselben einen prachtvollen tiefschwarzen Glanz und färbt im Regen nicht ab. Preis per Flasche M. 2.—

Haupt-Depot für Baden  
**R. Ostertag Sohn,**  
Kaiserstraße 14 b. 6.3.

**Petroleum-, Tisch- und Hängelampen**

aus bestrenommirten Fabriken empfiehlt zu billigsten Preisen 3.2.

**F. Hofsäss,**  
24 Waldstraße 24.

**A. Frey (R. Claus),**  
Hofmusikalienhandlung und Musikalien-Leihanstalt, am Markt,

empfiehlt ihr reichhaltiges Musikalienlager. — Bei Ankauf von Musikalien wird entsprechender Rabatt gewährt. — Abonnements in der neu eingerichteten Leihanstalt können täglich begonnen werden. Verzeichnisse billiger Musikalien sowie Abonnementsbedingungen gratis. —

**Avis für Damen!**

Wegen gänzlicher Räumung meines **Stickerel-Lagers** verkaufe von heute an ältere Sachen unter der Hälfte des Fabrikationspreises; Neueres und Neuestes zu ganz besonders billigen Preisen, ebenso auch Material. Das Lager ist vollständig sortirt und bietet in jedem Genre größte Auswahl. Der Verkauf zu diesen Ausnahmepreisen dauert nur kurze Zeit, da der Rest dann in andere Hände übergeht.

**Fr. Distelhorst,**  
Kaiserstraße 187.

3.3.

**Wegen Geschäftsveränderung**  
**fortgesetzter Ausverkauf**

unseres

**Teppich-, Möbelstoff- und Gardinen-Lagers**

Von heute ab kommen zum Verkauf:

- Brüssels-Teppiche**, beste Qualität, M. 5 per Meter,
- Sopha-Vorlagen** in allen Größen mit bedeutendem Rabatt,
- Tischdecken** von M. 2 an,
- Reisedecken,**
- Pferdedecken,** 5.1.
- wollene Bettdecken,**
- weiße Piqués und Waffeldecken,**
- Cachemire und Satin laine,** } zu Steppdecken,
- seidene Stoffe**
- Matrazendress** in schwerster Qualität,
- Jute-Manillastoffe** mit 1 Borde und Franse, 90 Pf. per Meter,
- englische Tüllgardinen**, weiß und crème,
- gestickte und brochirte Gardinen,**
- leinene Decken** zum Besticken,
- Seiden-Coteline** M. 10 per Meter (früherer Preis M. 20),
- Seiden-Cotelinereste** M. 7 per Meter,
- mehrere Hundert Nesten Möbelstoffe** zur Hälfte des Preises,
- Kameeltaschen,**
- Perseer-Teppiche,** } mit 20% Rabatt.
- Smyrna-Teppiche**

**Dreyfus & Siegel,**

Hoflieferanten,

Kaiserstraße 197.

P.S. An Sonntagen bleibt das Geschäft geschlossen.

**Wiener Schuhlager**

**H. Landauer**

(Kaiserstraße 183).

Durch Gelegenheitskauf bin ich in der Lage, eine größere Parthie **Damenstiefel** in allen Größen von 6—7 M. das Paar abzugeben. Qualität und Form vorzüglich. Große Auswahl in **Herrenstiefeln** von 8 M. an. **Winter-Schuhwaaren** für Herren, Damen und Kinder, von den billigsten bis zu den feinsten. **Tanzschuhe** von M. 3 50 an. Eine Parthie **Mädchen-Knopfstiefel** à 3 M. das Paar. **Reparaturen** rasch und billig. 3.3.



Das  
**Ausstattungs-Magazin**  
in  
Haus- & Küchen-Geräthschaften  
von  
**Heinrich Lange,**  
28 Herrenstrasse 28,  
empfiehlt zu billigsten Preisen:

**Ofenschirme,** sehr elegante, sowie einfache, in verschiedenen Grössen,  
**Feuengeräthständer** mit Garnituren,  
**Kohlenkasten** mit u. ohne Deckel,  
**Kohleneimer,** verschiedene,  
**Kohlensparer,**  
**Coaksfüller** für Füllreguliröfen,  
**Wasserverdunstschalen,**  
**Kohlenlöffel u. Schürhaken,**  
**Aschensänder,**  
**Ofenvorsätze,**  
**Schirmständer,**  
**Garderobeständer,** 8.3.  
**Fusskratzeisen,**  
**Bügelöfen,** französische,  
**Bügeleisen,** jeder Sorte etc. etc.

**Treppen-Leitern** in 6 Grössen,  
**Treppen-Stühle,** verschiedene,  
**Küchen-Stühle,** „  
**Küchen-Schränke,** „  
**Küchen-Tische,** „  
**Koch-Herde,** „  
zu äusserst billigen Preisen  
bei  
**Heinrich Lange,**  
8.3. 28 Herrenstrasse 28.

**Ofenschirme,** feinst lackirt,  
**Ofenvorsätze,**  
**Kohlenkästen und Eimer,**  
**Eimer für Füllöfen,**  
**Kohlenlöffel** zc.  
empfiehlt billigt 3.2.  
**F. Hofsäss,**  
24 Walbstrasse 24.

**Für Frauen à Dutzend 6 1/2 Mark.**  
Cordpantoffel m. durchgenähten Proben gegen  
Tuch- & Ledersohl. Nachnahme.  
& m. remageiten Tuchsohl. liefert  
sehr billig R. Euzelhardt in Zeltz, Corrections-Anst.

Zum Abschlusse  
von  
**Feuer-Versicherungen**  
für den  
**Deutschen Phönix**  
empfiehlt sich **Friedrich Maisch,**  
Hauptagent,  
Ludwigsplatz Nr. 57.

Rein wollene  
**Tricot-Normalhemden**  
fertigen wir nach Maass. 6.6.  
**Himmelheber & Vier,**  
Waschefabrik.

Das reichhaltigste Lager in  
**Holz- und Polstermöbeln**  
unterhalten stets  
**M. Reutlinger & Co.,**  
Möbelfabrik,  
10 Kronenstr. 10.  
Lager-Verzeichniß:



reiches Sortiment in kompletten  
**Esszimmer-Einrichtungen,**  
reiches Sortiment in kompletten  
**Wohnzimmer-Einrichtungen,**  
reiches Sortiment in kompletten  
**Schlafzimmer-Einrichtungen,**  
reiches Sortiment in kompletten  
**Herrenzimmer-Einrichtungen,**  
reiches Sortiment in kompletten  
**Salons-Einrichtungen** zc.  
in stylgerechter Ausführung und allen Holzarten  
gewichst und polirt.  
Uebernahme ganzer Einrichtungen.  
Größtes Lager in allen einzelnen Möbeln, als:  
**Kastenumöbel, Tische, Stühle, Spiegel,**  
**Gardinenstangen** zc.  
**Polstermöbel**  
in allen Façons und Bezügen.  
**Bettstellen und Bettwaaren.**  
**Möbel**  
vom billigsten bis zum reichsten Geschmack.  
Vollständige mehrjährige Garantie. Billigste feste Preise.

**Deutscher Phönix.**  
Die Gesellschaft versichert fortwährend zu den billigsten Bedingungen **Fahrnisse,**  
**Erntevorräthe, Waaren** u. s. w., sowie das von der Staatsbrandkasse nicht ver-  
sicherte **Gebäudefünftel** gegen Feuerschaden. Nähere Auskunft ertheilen bereitwilligst  
die Agenten des deutschen Phönix in Karlsruhe:  
**Jb. Stüber,** Karl-Friedrichstrasse 20, **Sch. Frey,** Erbprinzenstrasse 3.  
**Fr. Maisch,** Ludwigsplatz (Walbstr. 57), **Rif. Seib,** Luisenstrasse 73.



# Sämmtliche Neuheiten für die Saison

sind in feinsten und grösster Auswahl eingetroffen, was empfehlend anzeigt

**C. A. Marquier, E. Wernlein's Nachf.,  
Damenputz- und Stickerei-Geschäft,**

Kaiserstrasse 122, Eckhaus der Waldstrasse.

3.3.

Die Rückkehr von unseren persönlichen Einkäufen in **Paris** erlauben wir uns hiermit empfehlend anzuzeigen.

**Anna & Marie Levinger,  
Modes,  
Friedrichsplatz 4.**

2.2.

## Künstliche Zähne

werden zu 3 M. per Stück schmerzlos eingesetzt; auch kann ein junger Mann die Zahntechnik und Chirurgie erlernen.

**F. Schridde**, Zahntechniker u. Chirurg,  
\*2.2. Schützenstrasse 51.

Das schon längst bekannte, beste

## Freiburger Sägenmark

trifft diese Woche ein und bittet man hierauf Bestellungen 82 Bähringerstrasse 82 im 3. Stock des Vorderhauses zu machen.

## Apfel- u. Birnenmost

ist fortwährend zu haben in der Obstkelei von **Karl Wagner**, Kirchstrasse 7 in Durlach. Es wird in Fässchen von 20 Liter an abgegeben. — Ebenfalls ist Tafelobst zu haben. \*3.1.

## Apfelwein

in vorzüglicher Qualität empfiehlt 5.4.

**F. Kindler, Durlach.**

## Katholischer Gesellenverein.

Um die Zahlung der am 31. Dezember l. J. fälligen Zinsen für unsere Saalbauhuld zu ermöglichen, und um einen außerordentlichen Kostenaufwand zu decken, der uns durch Herstellung einer vom städtischen Gas- und Wasserwerk befohlenen Wasserleitung erwuchs, beabsichtigen wir, Sonntag den 15. d. M. einen Glückshafen zu errichten und bitten deshalb die Freunde und Gönner unseres Vereins, uns hiezu durch Geschenke oder Geldbeiträge behülflich sein zu wollen.

\*2.2. Kaplan **Albert**, Präses.

## Koke-Verkauf.

Wir bringen hiermit zur Kenntnis, daß zu dem Tagespreise, welchen wir auf unserem Gaswerke für Koke berechnen, auch die Brennmaterialienhandlung des Herrn **A. v. Steffelin** in der Bahnhofstrasse Koke abgibt, während Lieferungsverträge zu dem billigeren Abonnementspreis nach wie vor nur direkt mit uns und zwar noch **bis 15. Oktober d. J.** abgeschlossen werden können.

Unsere Niederlage bei Herrn **A. v. Steffelin** empfehlen wir denjenigen Abnehmern zur Benützung, welche entfernt vom Gaswerke wohnen und ihren Kokebedarf in kleinen Parthieen selbst abholen wollen, oder Quantitäten von weniger als 300 kg in das Haus verbracht zu haben wünschen.

Auf unserem Gaswerke und bei Herrn **A. v. Steffelin** werden täglich Koke in Quantitäten schon von 25 kg an abgegeben.

Der Tagespreis für Koke ist derselbe wie bisher:

**M. 2.20 für 100 kg ab Lager.**

Karlsruhe, den 27. September 1882.

**Städt. Gas- und Wasserwerke.**

4.3.

## I<sup>a</sup> gewaschene Rußkohlen

für Fülllöfen  
sowie

## I<sup>a</sup> gewaschene Magerwürfelkohlen

für Amerikaner-Öfen,

**Buchen- und Tannenholz**, durchaus trocken,  
empfehlen zu billigen Preisen

**Krutz & Roth,**

Waldstrasse 44.

Mit einer Beilage der Kaffee-Dampfbrennerei von **P. Schwing** in Barmen.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von **B. Müller** in Karlsruhe.